

# Höhere Fachprüfung HFP: der VSPB-Innovationspreis

Die Anmeldefrist für den VSPB-Innovationspreis zur HFP, der anlässlich der Diplomübergabe im 2017 ausgehändigt wird, läuft Ende August 2016 ab.

TEXT: EMMANUEL FIVAZ, VIZEPRÄSIDENT VSPB UND PRÄSIDENT DER JURY; FOTO: HANS PETER BLUNIER



Im Rahmen des bildungspolitischen Gesamtkonzepts BGK für die Polizei und die Strafjustiz wurde beschlossen, dass als zweiter national einheitlicher Abschluss die höhere Fachprüfung HFP angeboten werden sollte. Mit der HFP werden einem Polizisten oder einer Polizistin die Kompetenzen im Bereich Führung, Ausbildung und einem fachlichen Spezialbereich attestiert (SPI 2007), welche die Aufgaben der ersten Führungsstufe abdecken. Entsprechend sollten interne Karrieren möglich sein, was die Option einer höheren Weiterbildung bedingt und mit der HFP erreichbar wird (SPI 2013). Seit 2007 werden regelmässig HFP-Prüfungen durchgeführt. Anhand der Resultate kann man sagen, dass auch dieser Schritt absolut richtig und nötig war.

«Mit der Diplomarbeit werden Problemstellungen behandelt und Lösungen entwickelt.»

## Probleme anpacken statt anprangern

Mit der Diplomarbeit werden Problemstellungen behandelt und Lösungen entwickelt. Das dabei erlernte systematische Vorgehen, das Untermauern mit gesicherten Erkenntnissen und das Denken in Varianten ermöglichen erfolgreiche Umsetzungen von Lösungsvorschlägen. Die Diplomarbeiten erlauben es, Problemstellungen anzugehen, welche oftmals Opfer der Prioritäten und fehlender Ressourcen werden. Dies ermöglicht es, auch auf niederschwelliger Stufe die Polizei weiterzuentwickeln und gesicherte Erkenntnisse zu erlangen.

## VSPB-Innovationspreis für die beste Diplomarbeit

Polizistinnen und Polizisten beweisen mit dem erfolgreichen Abschluss einer höheren Fachprüfung ihre Bereitschaft, sich vermehrt für die Qualität, Weiterentwicklung und Innovation der Polizeiarbeit einzusetzen. Der VSPB hat sich entschieden, dies würdig zu honorieren. Demzufolge hat die Geschäftsleitung entschieden, im Rahmen der HFP-Diplomarbeit den VSPB-Innovationspreis ins

Leben zu rufen. In Zusammenarbeit mit der KKPKS, der SVSP und dem SPI wurde ein spezifisches Reglement erarbeitet und genehmigt sowie die Jury (siehe Kasten) zusammengestellt.

Aufgabe der Jury ist es, die beste Diplomarbeit zu eruieren, die sich auf eine polizeiliche Tätigkeit auf Bundes-, kantonaler oder kommunaler Ebene ohne Unterschied in der Bedeutung bezieht und folgende Ziele erfüllt:

- > Förderung der innovativen Arbeit im Polizeikorps
- > Unterstützung der Entwicklung eines spezifischen Bereichs der polizeilichen Tätigkeit
- > Modell zur Verbesserung einer polizeilichen Tätigkeit

Der mit CHF 1500.– dotierte VSPB-Innovationspreis wird erstmals mit der HFP 2016 vergeben und anlässlich der Diplomübergabe im 2017 ausgehändigt. Die Anmeldefrist läuft noch bis Ende August. Weitere Informationen findet ihr unter [www.vspb.org/hfp](http://www.vspb.org/hfp).



## Die Jury

- > Emmanuel Fivaz, Vizepräsident VSPB (Präsident)
- > Vladimir Novotny, Generalsekretär KKPKS
- > Kdt Ralph Hurni, Präsident SVSP
- > Stefan Aegerter, Leiter Eidgenössische Prüfungen und Qualitätsmanagement SPI
- > Max Hofmann, Generalsekretär VSPB